



LA PINETA
CH 6911 VICO MORCOTE
TELEPHONE 91-692169

10. November 1976

Sehr verehrte, liebe Frau Baumeister,
Thuner wieder frage ich mich: wie ist es
mögliche, dass eine so bewerkenswerte
Dame wie Sie, Ihnen mit so lieben Wörtern
gedenkt - ich dankte Ihnen von ganzem
Herzen! und das tue ich fast täglich.
Ach, wenn Sie nur ahnten, wie oft ich
Sie in meinen Tagträumen vor Augen habe,
nich Ihrer Bewegungen, Blicken und
Bemerkungen erinnere.. und nich nach
Ihre Nähe sehne -
Vielleicht ist dies der Grund, warum ich
Stille und Ruhe benötigte, Ihnen schreiben
zu können.

Heider konnte ich erst nach mehr als vier
Monaten wieder für overzehn Tage hierher-
kommen - ich gewisse es entsprechend,
obwohl es furchtbar viel regnet.

In der Zwischenzeit ging es mir nicht so
gut.., aber damit will ich Sie nicht
belästigen - nun ist ja auch fast alles
überstanden (auch mit Väterchens Hilfe
natürlich!) und wir haben schöne Zukunftsa-

pläne: wir werden Weihnachten bei lieben
Verwandten in Hamburg verbringen und
nach Silvester möchte ich mich wieder
herher zurückziehen.

Frau Baumeister, herzlichen Dank für das
Album über Caspar David Friedrich - es
hat mir schon so oft Freude bereitet!
Sie müssen auch wissen, wieviel Bewunder-
ung ich für Ihren Besuch bei uns mit
Professor Richter empfand und empfunde.
(Hatte ich doch um ein wenig Ihrer liebens-
erstellung, Ihres Mutes!) Es war ein
Erlebnis, von dem ich mir jede Minute
tief eingeprägt habe - ich kann mir nur
so furchtbar hilflos vor: ich war wörtlich
"aus dem Häuschen" - auch von Professor
Richters Persönlichkeit war ich fasziniert,
und ich bin glücklich, dass Sie sich so
wunderbar verstehen!

Hebe Frau Baumeister, in Dankbarkeit
an Sie deukend, Ihnen und Ihren
lieben guten Gesundheit wünschend,
verrichte ich Sie meines tiefsten
Verehrung! Herzlichst
Ihre Christiane.